

18.7.1915

## 38.000 Eier beschlagnahmt.

Agram, 17. Oktober.

Der hiesigen Marktbehörde war die Anzeige erstattet worden, daß ein Lebensmittelhändler in den Orten der ganzen Umgebung die Eier aufkaufe und versende. Dadurch werde die Eiernot in der Stadt und die enorme Preissteigerung für Eier verursacht. Die eingeleitete Nachschau ergab, daß der jüdische Händler bereits 10 Kisten mit je 1400 Eiern zur Bahn gebracht hatte, und weitere 14 Kisten mit 24.000 Eiern zur Versendung im Magazine bereit lagen. Auf Grund dieser Feststellungen wurden die Eier beschlagnahmt und gegen den Spekulanten die Strafanzeige erstattet. Die Eier gelangen nunmehr durch die Gemeindeverwaltung zu 12 Heller für das Stück zum Verkaufe. Der Verkauf geschieht derart, daß auf jeder Brotkarte eine Anzahl Eier erhältlich ist. Um Mißbrauch hinauszuhalten, erhält die Brotkarte eine Abstempelung.